

# Zimmer frei im Bienen-Po'tel

So nützlich wie niedlich:  
das hübsche Wildbienenhotel in einer Konservendose



## Das brauchen Sie für die „Unterkunft“:

Eine große Konservendose, Flaschendeckel, Paketschnur, gelbe und schwarze Farbe sowie eine transparente Gemüschale aus Plastik. Dazu Pinsel, Bohrer und Heißkleber.

Streichen Sie die Dose gelb an und lassen Sie die Farbe trocknen. Dann kleben Sie einige Streifen ab und pinseln den Rest schwarz. Anschließend bohren oder stechen Sie für die Beine vier Löcher in die Unterseite und fädeln schwarz gefärbte Paketschnur hindurch. An dieser befestigen Sie vier vorgebohrte Schraubdeckel.

Für die Flügel schneiden Sie die Ober- und Unterseite der Plastikschele in Flügelform. In die Mitte sowie auf die Oberseite der Dose bohren Sie je zwei Löcher, sodass Sie die Flügel mit Paketschnur an der Dose befestigen können. Noch zwei Kronkorken als Augen, die Sie mit Heißkleber befestigen, und es geht an die Hotelausstattung.

## Das brauchen Sie für die „Zimmer“:

Schilf- oder Bambusröhrchen, die Sie auf die Länge der Dosen schneiden. Achten Sie darauf, dass die Röhrchen beim Schneiden nicht brechen und die Ränder glatt sind. Die Bienen klettern rückwärts in die Röhren und verletzen sich bei zersplitterten Rändern die Flügel. Schleifen Sie die Ränder eventuell mit feinem Schmirgelpapier glatt. Die Rückseiten der Röhrchen werden mit Watte oder Ton verschlossen.

Zum Schluss fädeln Sie noch Paketschnur durch die Flügelhalterung und hängen das Bienen-Po'tel auf. Achten Sie auf einen regengeschützten Standort und volle Südseite für die Röhrcheneingänge.

Verwenden Sie am besten Metall-Lack-Farbe oder, falls Sie Acryl-Farben verwenden, einen wetterfesten Klarlack als Firmis, damit Sie länger Freude an den Farben haben.